

# Nachhaltiger Energiepflanzenanbau für regionale Entwicklung im Landkreis Görlitz

Birgit Fleischer, IBZ St. Marienthal  
Harald Neitzel, LEVG e.V.  
Projekt LÖBESTEIN

Landmanagementsysteme,  
Ökosystemdienstleistungen und  
Biodiversität –  
Entwicklung von  
Steuerungs - instrumenten am Beispiel des Anbaues Nachwachsender  
Rohstoffe

LÖBESTEIN

2

## Ein Handlungsleitfaden „Nachhaltige Energiepflanzennutzung für regionale Entwicklung im Landkreis Görlitz“ entsteht...

### Ausgangslage:

- vielfältige Kulturlandschaft im Landkreis Görlitz
- man kann noch von keiner Vermaischung sprechen; es gilt, diese in Zukunft zu verhindern
- Die Praxispartner führten Interviews mit Landwirten, Vertretern von Fachbehörden und Bürgern der Region, um zu erfahren, wie diese das Potential der energetischen Biomassenutzung einschätzen
- organisierten verschiedene Workshops und Exkursionen, um den Austausch zwischen Wissenschaftlern und den Akteuren vor Ort zu fördern

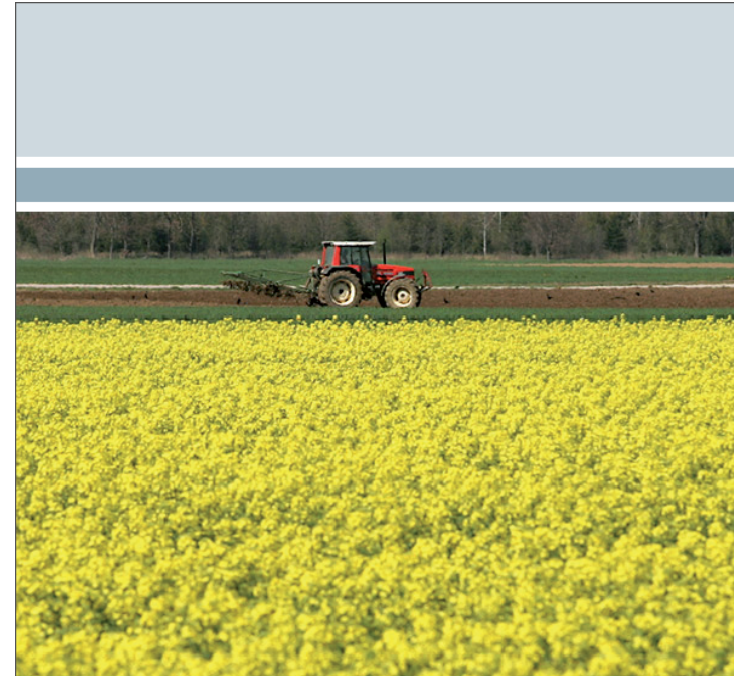
## Aufgabe des Leitfadens :

-eine nachhaltige Entwicklung zu stimulieren, idealerweise über die Grenzen hinweg

Die Praxispartner haben einzelne Kapitel dazu beigetragen und sind Teil des Redaktionsteams.

## Gliederung Handlungsleitfaden

1. Einleitung
2. Energieziele und Förderbedingungen
3. Stand der Bereitstellung und Nutzung von Biomasse sowie deren Entwicklungsperspektiven (drei Szenarien)
4. Auswirkungen des Energiepflanzenanbaus auf Natur und Landschaft
5. Innovationsmöglichkeiten der landbaulichen Entwicklung
6. Handlungsmöglichkeiten und Ansätze – Mehrwert für die Region



Nachhaltige Erzeugung von Biomasse für regionale Entwicklung im Landkreis Görlitz

Ein Plädoyer für einen alternativen Energiepflanzenanbau



## Innovationsmöglichkeiten der landbaulichen Entwicklung

- Steckbriefe zu alternativen Energiepflanzen entwickelt
- Berechnungsmodell entwickelt: Ökonomische Wirkungen möglicher Agrarumweltmaßnahmen auf Betriebsebene - Anbau alternativer Energiepflanzen und Durchführung naturschutzfachlicher Maßnahmen zur Bewahrung der Ökosystemdienstleistungen

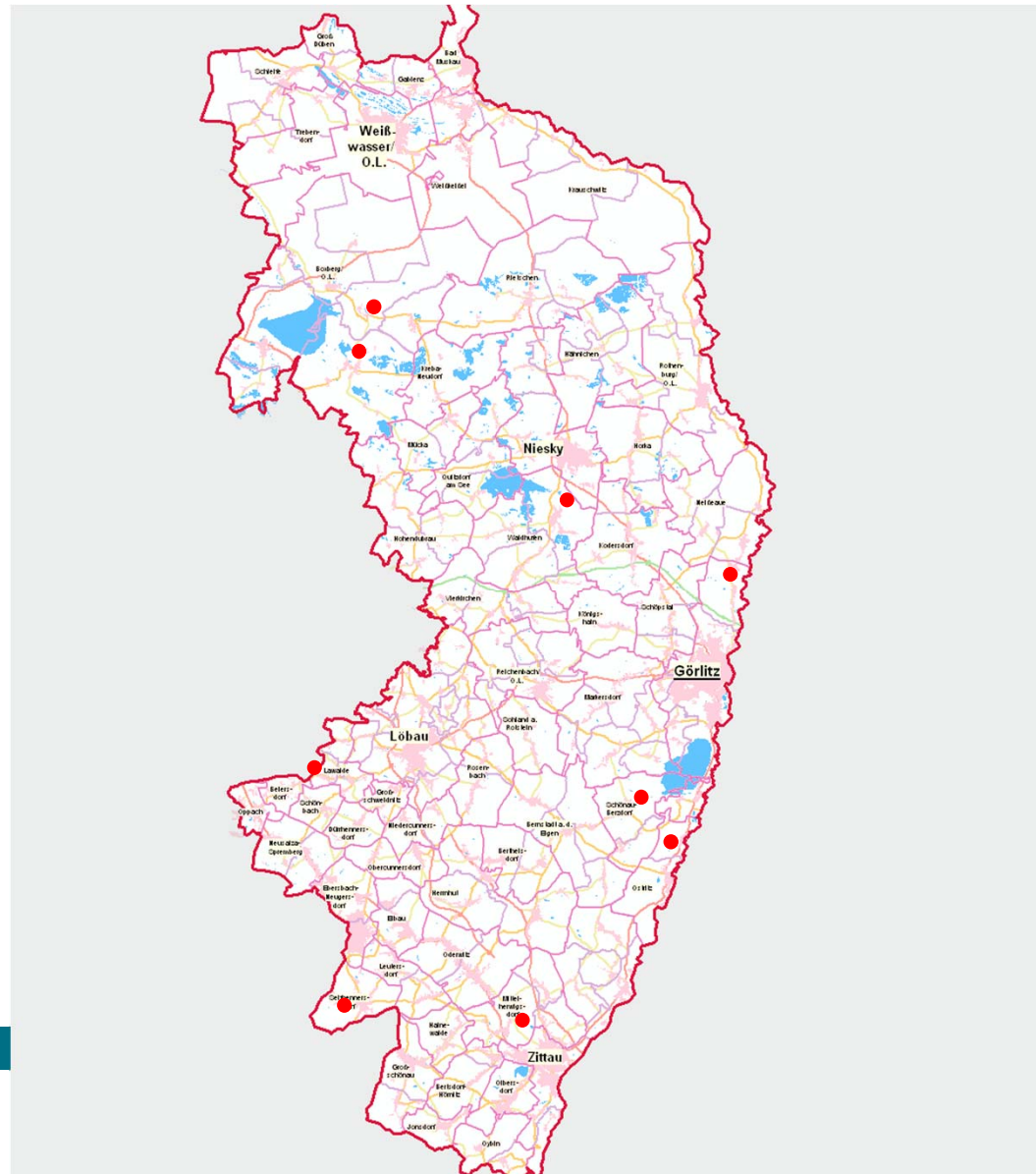
## Handlungsmöglichkeiten in der Region

- Vorstellung der bestehenden Netzwerke und Beratungsstellen
- Aufführung guter Beispiele aus der Region

# LÖBESTEIN

## Geografische Verteilung der befragten Landwirte:

- Standorte der  
befragten  
landwirtschaftlichen  
Betriebe



Leibniz-Institut  
für ökologische  
Raumentwicklung



LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Freistaat  
SACHSEN



Lausitzer Erzeugungs-  
und Verwertungsgemeinschaft  
NACHWACHSENDE  
ROHSTOFFE



Internationales  
Begegnungszentrum  
St. Marienthal



- die interviewten Landwirte sehen den Energiepflanzenanbau, sofern er für sie überhaupt in Frage kommt, weitgehend als zweites Standbein
- gute Verdienstmöglichkeiten wären ein Grund Energiepflanzen anzubauen

Besonderheit der Region:

- Zwei Biogasanlagen decken ihren Bedarf an Energiepflanzen aus grenznahen polnischen Gebieten ( in einem Fall zu 100% , im anderen zu ca. 45%)

# LÖBESTEIN

Meinungen der befragten Landwirte zu Auswirkungen des Biomasseanbaus auf die Natur:

Laut Interviews:

- Zunehmende Probleme mit Erosion
- Biomasseproduktion als Einfallstor für die Gentechnik (Biobetriebe)
- Generell klimatische Probleme zunehmend: Wasserverknappung, Vorsommertrockenheit, nasse Sommer > Überlegungen zu klimaangepasstem Pflanzenbau (z.B. pfluglose Bodenbearbeitung, trockenheitsresistente Anbauformen)
- Weitere Probleme werden gesehen: erhöhter Flächendruck, Ausräumen der Wälder, mehr Monokulturen, weniger Vielfalt, Änderung der Kulturlandschaft durch hohe Anbauformen, Großanlagen gelten eher als ökologisch bedenklich, zunehmende Biomassetransporte?



Leibniz-Institut  
für ökologische  
Raumentwicklung



LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Freistaat  
SACHSEN



Lausitzer Erzeugungs-  
und Verwertungs-  
gemeinschaft  
NACHWACHSENDE  
ROHSTOFFE



Internationales  
Begegnungszentrum  
St. Marienthal

## Bedeutung von Leistungen der Natur für die Bürger im Landkreis Görlitz

- Trinkwasserbereitstellung
- Lebensraum für wildlebende Tiere
- Erzeugung von Nahrungsmitteln
- Schönheit der Landschaft
- Lebensraum für Bienen  
und an vorletzter Stelle von 14 Ankreuzmöglichkeiten
- Bereitstellung von Bioenergie

# LÖBESTEIN

## Meinungen der befragten Fachbehörden zum Biomasseanbau

### Laut Fragebögen:

- Bioenergie spielt eher untergeordnete Rolle, wird aber an Bedeutung gewinnen
- Nachwachsende Energieträger sind und sollten nur eins von vielen Produkten sein
- Potenzial des Landkreises für alle Bioenergieformen wird eher gering eingeschätzt
- Ausbau von Biomasseanbau nur wenn nachweislich weniger Flächen für Nahrungs- und Futtermittelproduktion benötigt
- Verstärkter Anbau von Energie-Sonderkulturen auf landwirtschaftlichen Nutzflächen mit entsprechenden Standorteignungen wünschenswert
- Bis 2020 wird erwartet: leichte Zunahme Maisanbau, Abnahme Zuckerrüben, verstärkte Tendenz zu KUP, Zunahme der Mobilisierung von Waldholz und Entnahme von Waldrestholz, eher Stagnation von Agro-Forstsystemen



Leibniz-Institut  
für ökologische  
Raumentwicklung



LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Freistaat  
SACHSEN



Lausitzer Erzeuger-  
und Verwertungs-  
gemeinschaft  
NACHWACHSENDE  
ROHSTOFFE



Internationales  
Begegnungszentrum  
St. Marienthal

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Und willkommen zur Abschlusskonferenz von LÖBESTEIN  
am 6. Juni 2013 im Internationalen Begegnungszentrum  
im Kloster St. Marienthal



[www.loebestein.de](http://www.loebestein.de)

## Stand der Bereitstellung von Biomasse (2011)

47 Biogasanlagen (pink, blau)

25 Biomasse-Heizwerke (braun)

**89 Tausend ha LN**

dav. 65 Tha Acker, 20 Tha Grünland,  
2,5 Tha Teiche

612 Agrarbetriebe

Acker: 57 % Wintergetreide,  
Winterraps 12%, Silomais 12%

**72.000 ha nutzbarer Wald**

Energieholzbedarf: 48.000 ha

### Biomasseanlagenstandorte 2012

#### Tatsächlich vorhandene Anlagen

- ▲ Biomethan-Anlage
- Biogasanlage
- Holzheizwerk
- Biomasseheizkraftwerk

- Acker, Sonderstandorte
- Baumgruppen, Hecken, Gebüsche
- Gewässer
- Grünland, Ruderalflur
- Magerrasen, Felsfluren, Zwergstrauchheiden
- Moore, Sümpfe
- Siedlung, Infrastruktur, Grünflächen
- Untersuchungsgebiet

